

[november 2025]

# Wolfsberg im Adventzauber



Foto © Gerhard Pulsinger

# Wolfsberg [news]

www.wolfsberg.at

Nachrichten aus dem Rathaus

## FIT FÜR DEN WINTER

### Unser Bauhof ist bereit!

Mit 200 Tonnen Salz, 2.000 Tonnen Splitt und 9.500 Schneestangen sorgt unser Team dafür, dass 357 Kilometer Straßen und 70 Kilometer Gehwege auch bei Schnee und Eis sicher bleiben.

[seite 10]

## VORWEIHNACHTSZEIT

### Abwechslungsreiches Programm

Adventmärkte in Wolfsberg und den umliegenden Ortschaften lassen Sie eintauchen in die Weihnachtsstimmung. Doch das ist nicht alles – unser Adventprogramm bietet noch viel mehr.

[seiten 12 – 16]

## KUNST – MUSIK – FILM

### Kulturgenuss im Winter

Ob ein Besuch im Museum im Lavanthaus, eine Ausstellung heimischer Künstlerinnen in der Stadtgalerie oder ein Konzert in der Vorweihnachtszeit – Kulturgenießen schlägt in Wolfsberg das Herz höher.

[seiten 18 – 21]

# GESCHENK, das immer passt: ein GLASFASER- ANSCHLUSS.



**Jetzt bestellen!**

**100 % Glasfaser.  
Offenes Netz.  
Über 20 Internet-Anbieter.**

[oegig.at/wolfsberg](http://oegig.at/wolfsberg)

**NUR  
€ 299\***

\* Preis gültig in Verbindung mit einer Tarifanmeldung für die Dauer von 24 Monaten bei einem Internet-Anbieter im öFIBER Netz.

# öFIBER



Österreichische Glasfaser  
Infrastruktur Gesellschaft

# Liebe Wolfsbergerinnen und Wolfsberger

Das Jahr 2025 war für unsere Stadt und auch für mich persönlich ein Jahr der großen Emotionen, der Herausforderungen – und der tiefen Dankbarkeit. Am 7. Mai mussten wir Abschied nehmen von Bürgermeister Hannes Primus. Sein Tod hat Wolfsberg tief erschüttert. Mit ihm verlor unsere Stadt einen Menschen mit Handschlagqualität, mit Herz und Haltung. Sein Einsatz für soziale Gerechtigkeit und seine tiefe Verbundenheit mit unserer Heimat bleiben unvergessen, unsere Freundschaft wird in meinem Herzen immer einen Platz haben. In Folge dieser traurigen Ereignisse wurde im Herbst eine Neuwahl notwendig. Mit großer Mehrheit wurde ich zum Bürgermeister gewählt – ein Vertrauensbeweis, der mich mit Demut erfüllt. Ich danke Ihnen an dieser Stelle noch einmal von Herzen für Ihre Unterstützung. Sie ist mir Auftrag und Verpflichtung zugleich, unsere Stadt mit Verantwortung, Offenheit und Tatkraft weiterzuentwickeln.



Gerade in Zeiten wie diesen, in denen Gemeinden mit finanziellen und gesellschaftlichen Herausforderungen konfrontiert sind, braucht es Zusammenhalt, Dialog und ein starkes Miteinander. Ich bin überzeugt: Wolfsberg hat all das – und noch viel mehr. Die bevorstehenden Feiertage bieten uns die Möglichkeit, innezuhalten, Zeit mit unseren Liebsten zu verbringen und neue Kraft zu schöpfen. Bevor es ruhig wird, lade ich Sie herzlich ein, eine der vielen vorweihnachtlichen Veranstaltungen in unserer Stadt zu besuchen – auf den kommenden Seiten finden Sie dazu zahlreiche Hinweise.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest, Gesundheit, Zuversicht und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Bürgermeister  
Alexander Radl

## Wichtige Info für Wolfsberger Bürger

### Christbaumsorgung

Wolfsberger Gemeindebürger können ihren Christbaum kostenlos bis zum 31. 1. 2026 im Altstoffsammelzentrum Wolfsberg (Schwabenhofstraße 4) abgeben. Alternativ können Haushalte mit Biotonne den Baum am jeweiligen Abholtag einfach neben die Biotonne stellen.

#### Wichtig:

- Keine Ablagerung an öffentlichen Sammelstellen oder Müllinseln!
- Der Baum muss vollständig abgeschmückt sein.



**Nachhaltig. Verlässlich. Nah.**  
Euer Team der Wolfsberger Stadtwerke – Wir für euch.

## Inhalt & Impressum

### 4 Infos zum gelben Sack

5 Neuer Standort für Mobile Jugendarbeit

6 Mental Health / Pflege / EDV-Training

7 Rückblick

8 / 9 Das war der Herbst in Wolfsberg

10 Wolfsberg ist fit für den Winter

12 – 16 Großes Weihnachtsprogramm

17 Eishalle wieder in Betrieb

18 Ausstellung „Schmelzriegel der Kunst“

19 Allerlei Musikalisches

20 Neues aus dem Museum im Lavanthal

21 Kino im Rathaus

22 Aufruf zum Klima-Energie-Preis

23 Sportliches

### Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Wolfsberg, Rathausplatz 1, 9400 Wolfsberg

Stadtresse Wolfsberg, Daniel Polsinger

E-Mail an die Redaktion: [presse@wolfsberg.at](mailto:presse@wolfsberg.at)

Alle Ausgaben der **Wolfsberg [news]**

auf [www.wolfsberg.at/Stadtzeitung](http://www.wolfsberg.at/Stadtzeitung)

### Gesamtherstellung:

gMGroup – Der DRUCK vom Berg, [www.gMGroup.at](http://www.gMGroup.at)  
Vordergumitsch 47, 9400 Wolfsberg



 [www.wolfsberg.at](http://www.wolfsberg.at)

 [@stadtgemeinde\\_wolfsberg](https://www.instagram.com/@stadtgemeinde_wolfsberg)

 [facebook.com/stadtgemeindewolfsberg](https://www.facebook.com/stadtgemeindewolfsberg)

 [Cities App: Gratis downloaden und mit Wolfsberg verbinden](https://www.citiesapp.at)

## Wolfsberg ausgezeichnet

### Energieeffiziente Gemeinde.

Die Stadtgemeinde Wolfsberg wurde im Rahmen des e5-Landesprogramms mit drei von fünf möglichen „e“ ausgezeichnet und zählt damit zu den energieeffizientesten Gemeinden Kärntens. Seit dem Beitritt zum Programm im Jahr 2008 setzt Wolfsberg konsequent auf Maßnahmen zur Energieeinsparung und Nachhaltigkeit. Besonders hervorzuheben sind die 28 Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, die massive Reduktion des Stromverbrauchs bei der Straßenbeleuchtung um 74 % sowie die autarke Energieversorgung des Wirtschaftshofs.



Christian Goritschnig (e5-Betreuer), Markus Bliem (Land Kärnten), GR Karl Heinz Smole, LR Sebastian Schuschnig.

# Neu angelobt: Für Sie da in der Wolfsberger Stadtregierung



**Vizebürgermeister  
Jürgen Jöbstl**

## Referate: Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt

**Privates:** geb. 1980, verheiratet, eine Tochter, einen Sohn. **Hobbies:** Familie, Kochen, Lesen, Wandern.

**Kontakt:** Persönliche Terminvereinbarungen unter [juergen.joebstl@wolfsberg.at](mailto:juergen.joebstl@wolfsberg.at) oder 04352/537-315.

## Schul- und Ausbildung/beruflicher Werdegang:

- Volks- und Hauptschule sowie polytechn. Lehrgang in Wolfsberg
- Lehre zum Maschinenschlosser
- Berufsschule in Wolfsberg
- Präsenzdienst in Klagenfurt
- Beschäftigt im Metallbereich sowie in der Werkzeugindustrie
- Berufsreifeprüfung in Wolfsberg und Klagenfurt
- Jurastudium an der Karl-Franzens-Universität in Graz

- Gerichtspraktikum am Bezirksgericht Wolfsberg sowie Landesgericht Klagenfurt als Arbeits- und Sozialgericht
- Bezirksstellenleiter/Jurist - AK Kärnten

## Politischer Werdegang:

- seit 2009 Gemeinderat
- seit August 2020 Stadtrat
- seit September 2025 Vizebürgermeister



**Stadtrat  
Klaus Penz**

## Referate: Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen

**Privates:** geb. 1969, verheiratet, zwei erwachsene Töchter. **Hobbies:** alles, was das Momentum verschönert.

**Kontakt:** Sprechtag Montag von 9 – 12 Uhr nach tel. Vereinbarung: 04352/537-305. E-Mail: [klaus.penz@wolfsberg.at](mailto:klaus.penz@wolfsberg.at)

## Schul- und Ausbildung/beruflicher Werdegang

- Volks- und Hauptschule Wolfsberg
- 9. Schuljahr HAK Wolfsberg
- Tischlerlehre
- Meisterschule in Villach
- Selbstständiger Tischlermeister seit 1993

## Politischer Werdegang:

- seit 2003 Gemeinderat
- Vizebürgermeister 2013 - 2015
- Vorsitzender des Schulgemeindeverbandes Wolfsberg seit 2021



**Stadtrat  
Michael Schüssler**

## Referate: Ortsbild- und Heimatpflege, Tourismus und Märkte

**Privates:** geb. 1967, verheiratet, 2 Töchter. **Hobbies:** Obmann-Stellvertreter des Wolfsberger Schwimmvereins (WSV), Familie, kochen, Skifahren, Meer. **Kontakt:** Sprechtag jeweils mittwochs von 8 bis 10 Uhr (Alte Post, Hoher Platz 16). E-Mail: [michael.schuessler@wolfsberg.at](mailto:michael.schuessler@wolfsberg.at) oder 0664/3638387.

## Schul- und Ausbildung/beruflicher Werdegang

- Volksschule Wolfsberg
- Gymnasium St. Paul / Wolfsberg
- Tourismus, Vertrieb, Marketing, Eventorganisation
- mehrjährige Auslandsaufenthalte in Italien, Spanien, Deutschland und den Niederlanden

## Politischer Werdegang:

- Ersatzgemeinderat seit 2021
- Mitglied des Orts- und Bezirksparteivorstandes
- Stadtrat seit Juni 2025

## Abholung des „Gelben Sacks“: In Wolfsberg ab 1. Jänner 2026 im 6-Wochen-Rhythmus

Seit Jänner 2025 werden österreichweit alle Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam in der „Gelben Tonne“ bzw. im „Gelben Sack“ gesammelt. Parallel dazu wurde das Einwegpfand für Kunststoff-Getränkeflaschen und Dosen eingeführt – das bringt auch Änderungen für die Sammellogistik in Wolfsberg mit sich:

### Was ändert sich in Wolfsberg?

- **Ab 1. 1. 2026** erfolgt die Abfuhr des „Gelben Sacks“ nur noch alle **6 Wochen**, da durch das Pfand deutlich weniger Verpackungen im Sack landen.
- **Für Siedlungshäuser** mit großen 770- oder 1.100-Liter-Behältern werden – je nach tatsächlichem Abfallaufkommen – **Zwischenabfuhrn organisiert**.
- **Mehr Platz in den Sammelbehältern**, weniger LKW-Fahrten und geringere CO<sub>2</sub>-Emissionen machen die neue Logistik effizienter und umweltfreundlicher.

**Die Sammlung von Altpapier, Weiß- und Buntglas bleibt unverändert bestehen.**

### Was gehört in Gelbe Tonne/Gelben Sack?

Erlaubt sind Verpackungen aus Kunststoff und Metall, zum Beispiel: Kunststoffflaschen (z. B. Waschmittel), Becher (z. B. Joghurt), Folien, Aluschalen, Kronkorken, Konservendosen

### Nicht hinein gehören

Nicht-Verpackungen aus Kunststoff/Metall wie Zahnbürsten, Plastikspielzeuge, Rasierer – diese bitte über den Restmüll entsorgen.

### Fragen & Service

Für Auskünfte steht die FCC Austria Abfall Service AG zur Verfügung:  
Rampenstraße 13,  
9020 Klagenfurt  
+43 463 33 231  
[klag@fcc-group.at](mailto:klag@fcc-group.at)



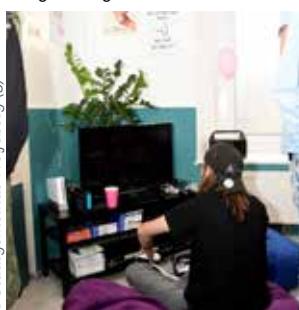
# aspHALT umgezogen

## Mobile Jugendarbeit an neuem Standort.

**Jugendliche finden mit ihren Anliegen und Problemen beim Team von aspHALT in der Freidlgasse 12 die ideale Anlaufstelle.** Die Mobile Jugendarbeit aspHALT hat Ende September ihren neuen Standort in der Freidlgasse 12 bezogen. Auf rund 90 m<sup>2</sup> entstand ein offener Treffpunkt für Jugendliche, der gemeinsam mit ihnen gestaltet wurde. Beim Möbelaufbau und Ausmalen packten viele junge Menschen selbst mit an – so wurde ein Raum geschaffen, der zum Reden, Nachdenken und gemeinsamen Tun einlädt. aspHALT ist seit 17 Jahren in Wolfsberg aktiv und bietet Jugendlichen ab 12 Jahren eine freiwillige, anonyme und kostenlose Anlaufstelle – auf der Straße, in Parks und nun auch im neuen Jugendraum. Anliegen, Probleme, Wünsche oder Ideen können jederzeit eingebracht werden. Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter beraten, begleiten, informieren und unterstützen – und vermitteln bei Bedarf auch an passende Einrichtungen weiter. Auch wer einfach nur jemanden zum Reden sucht oder Unterstützung bei der Umsetzung einer Idee braucht, findet bei aspHALT ein offenes Ohr. Zur Eröffnung kamen zahlreiche Jugendliche sowie Vertreter der Stadtgemeinde, darunter Bürgermeister Alexander Radl, der betonte: „Die neuen Räumlichkeiten sind ein echtes Stück Mitgestaltung durch die Jugendlichen – genau solche Orte braucht es.“



**Von links:** Doris Decker, Sara Kerndl, Bgm. Alexander Radl, Corina Wintschnig, Emanuel Blantar, Stadtrat Josef Steinkellner, Vzbgm. Jürgen Jöbstl, Gemeinderat Hannes Hubel.



### Kontakt

**[aspHALT] - Mobile Jugendarbeit Wolfsberg & St. Andrä**  
 Freidlgasse 12, 9400 Wolfsberg  
 Blaiken 64 | 9433 St. Andrä  
 Mobil: 0676/533 74 30  
 Mail: [doris.decker@verein-kraftwerk.at](mailto:doris.decker@verein-kraftwerk.at)  
 Web: [www.aspalt-wolfsberg.at](http://www.aspalt-wolfsberg.at)

## Trinkflaschen für Schulanfänger

Auch in diesem Jahr sorgte die Aktion „Trinkflaschen für alle Wolfsberger Taferlklassler“ wieder für strahlende Gesichter bei den insgesamt 246 Erstklässlern in den sieben Volkschulen der Stadtgemeinde Wolfsberg. Stadtrat und Schulreferent Klaus Penz überreichte die hochwertigen Trinkflaschen persönlich und betonte dabei die Bedeutung von Wasser als gesunde Alternative zu zuckerhaltigen Getränken: „Wir möchten den Kindern nicht nur eine Freude machen, sondern auch ein klares Zeichen für gesunde Ernährung und bewussten Konsum setzen – gerade in der Schule. Das Wolfsberger Trinkwasser sei von ausgezeichneter Qualität und eigne sich hervorragend als täglicher Durstlöscher“, so Penz weiter: „Ich selbst greife gerne zum Wasser – es ist erfrischend, gesund und jederzeit verfügbar.“



Übergabe an die erste Klasse der Volksschule St. Margarethen durch Stadtrat Klaus Penz mit den Lehrerinnen Monika Lindl und Inga Prieler sowie Direktorin Edith Rindler (v.l.).

© Privat

## Neuer Treffpunkt für Integration

Am Hohen Platz 1 ist mit dem „Interkulturellen Zentrum Völker.Markt“ neues Leben eingezogen. Die Zweigstelle des Vereins aus Völkermarkt bietet seit Mitte September Sprachkurse, Beratung und Veranstaltungen rund um das Thema Integration – offen für Zugewanderte und Einheimische. Besonders gefragt sind Deutschkurse für alle Niveaustufen, aber auch andere Sprachen wie Englisch werden angeboten. Ziel ist es, Begegnung zu ermöglichen und Teilhabe zu fördern – etwa durch das „interkulturelle Frühstück“ oder Vernetzungstreffen.



Von links: Sonja Guzelj, Julia Dengel, IKZ-Leiterin Evelin Pircer, Bgm. Alexander Radl, Inna Pleschutznig, Ermela Vukalic, Sarah Svetlahović.

© Stadtgemeinde Wolfsberg

Bürgermeister Alexander Radl begrüßte das Team im Rahmen der Neueröffnung persönlich und betonte die Bedeutung gelebter Vielfalt für die Stadt. Vereinsleiterin Evelin Pircer freut sich über den neuen Standort: „Wir schaffen einen Ort, an dem Menschen miteinander lernen und wachsen können.“

## Volksbank Kärnten eröffnete neue Filiale

Mitten im Herzen der Stadt, in der Spanheimerstraße 1, begrüßt die Volksbank Kärnten ihre Kundinnen und Kunden in modernen, barrierefreien Räumlichkeiten. Beim feierlichen Tag der offenen Tür konnten sich zahlreiche Gäste vom neuen Ambiente überzeugen – mit regionalen Schmankerln, Musik und buntem Kinderprogramm.



© Stadtgemeinde Wolfsberg

Wirtschaftsstadtrat Christian Stückler gratulierte persönlich zur Eröffnung: „Die neue Filiale zeigt, wie moderne Infrastruktur und persönliche Beratung Hand in Hand gehen können. Die Volksbank bleibt ein verlässlicher Partner für die Menschen im Lavanttal und bereichert mit ihrem neuen Standort unsere Innenstadt.“ Als kleines Andenken gab's für die Besucher:innen einen gebrandeten Lavantaler Apfel – regional, herzlich und persönlich.

# Über 350 Schüler bei 4. Mental Health Convention

**Wolfsberg macht mentale Gesundheit zum Thema.**

Ende Oktober fand im Haus der Musik in St. Stefan die bereits vierte Mental Health Convention für Jugendliche statt. Organisiert vom Sozialreferat der Stadtgemeinde Wolfsberg, widmete sich die Veranstaltung ganz der psychischen Gesundheit junger Menschen. Über 350 Schüler sowie zahlreiche Lehrkräfte und Fachpersonen aus

dem Gesundheitsbereich nahmen teil. Nach der Begrüßung durch Vizebürgermeisterin Michaela Lentscher eröffnete Bürgermeister Alexander Radl die Convention. Beide betonten die Bedeutung von Offenheit, Prävention und Unterstützung im Umgang mit psychischen Herausforderungen. Das Programm bot eine breite Palette an

Impulsen: Kabarettist Josef Burger eröffnete mit „100 % Rauschfrei“, gefolgt von einem Vortrag von Prof. Kai Hebein zur Rolle künstlicher Intelligenz in der psychischen Betreuung. Martina Büchsner und Thomas Preßlauer vom Kinderschutzzentrum DELFI gaben wertvolle Impulse zum Thema Vertrauensbruch und Prävention.



**Von links:** Vzbgm. Sozialreferentin Michaela Lentscher und Bgm. Alexander Radl mit den Vortragenden Martina Büchsner, Thomas Preßlauer und Josef Burger sowie Jugendlichen und Lehrpersonen. **Bild rechts:** Begleitend zum Bühnenprogramm präsentierte über 20 Organisationen ihre Angebote an Infoständen, im Bild das Kinderschutzzentrum DELFI.



© Stadtgemeinde Wolfsberg (2)

## Stammtisch für pflegende Angehörige

### Neues kostenloses Pflegenahversorgungs-Angebot in Wolfsberg.

Die Pflegenahversorgung der Stadtgemeinde Wolfsberg hat ein neues Angebot für Menschen gestartet, die sich täglich um ihre Angehörigen kümmern: Ein Stammtisch für pflegende Angehörige, der Raum für Austausch, Information und Entlastung bietet. Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat – nächste Termine: 11. 12. 2025 und am 8. 1. 2026 um 9 Uhr im Cafino Wolfsberg. Begleitet von diplomierten Pflegefachkräften

bietet der Stammtisch die Möglichkeit, offen über Herausforderungen in der Pflege zu sprechen, Erfahrungen zu teilen und sich gegenseitig zu stärken. Fachliche Informationen zu Förderungen, Unterstützungsangeboten und Pflegeorganisationen werden ebenso vermittelt wie Raum für persönliche Gespräche geschaffen. Im Austausch mit anderen Betroffenen können belastende Gedanken geteilt und neue Perspektiven gewonnen werden.



Sigrid Baumgartner (l.) und Julia Hipfl von der Pflegenahversorgung Wolfsberg begleiten den neuen Stammtisch für pflegende Angehörige mit viel Fachwissen und Herz.

© Stadtgemeinde Wolfsberg

#### Vorbeikommen und mitreden

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

**Infos:** 0664/8411455 oder 0664/8411454 sowie [pflegenahversorgung@wolfsberg.at](mailto:pflegenahversorgung@wolfsberg.at)

## EDV-Training für Junggebliebene

### HTL-Schüler helfen bei Computer- und EDV-Problemen weiter.

Der Umgang mit dem Computer wird auch für Seniorinnen und Senioren immer wichtiger. Ob E-Mail, Internetrecherche, Textverarbeitung oder soziale Medien – digitale Kompetenzen erleichtern den Alltag und eröffnen neue Möglichkeiten. Die HTL Wolfsberg bietet daher am 10. 12. 2025 von 13 bis 16 Uhr ein speziell auf ältere Menschen zugeschnittenes EDV-Training an. Schülerinnen und Schüler der Informatik-Abteilung stehen dabei

für persönliche Schulungen zur Verfügung und helfen bei individuellen Fragen rund um den Computer. Wie richtet man eine E-Mail-Adresse ein? Was sollte man über Word und Excel wissen? Wie funktioniert das Speichern und Bearbeiten von Bildern und Videos? Und wie erstellt man eine eigene Facebook-Seite? Diese und viele weitere Fragen werden praxisnah und verständlich beantwortet. Auch wer keine konkreten Probleme hat, ist



© HTL Wolfsberg

#### Informationen

Anmeldung unter Tel. 04352/4844-5600 oder per E-Mail an [office@htl-wolfsberg.at](mailto:office@htl-wolfsberg.at)

herzlich eingeladen: Ziel ist es, neue Einblicke in die digitale Welt zu ermöglichen und die Freude am Umgang mit moderner Technik zu fördern.

## Tierliebe hautnah

### Das Wolfsberger Tierheim öffnete seine Pforten.

Anlässlich des Welttierschutztages am 4. Oktober lud das engagierte Team des Wolfsberger Tierheims unter der Leitung von Florian Schlagholz zum Tag der offenen Tür – und die Resonanz war überwältigend! Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, um bei Führungen einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und sich über die wertvolle Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu informieren. Es wurden zahlreiche Sach- und Futterspenden für die tierischen Bewohner übergeben – und das Schönste: Ein Hund und drei Katzen fanden an diesem besonderen Tag ein neues, liebevolles Zuhause.

Für das leibliche Wohl sorgte „Kennys Bowls“ mit köstlichen Speisen, die bei den Gästen großen Anklang fanden. Auch Vizebürgermeister Jürgen Jöbstl ließ sich durchs Tierheim führen, überbrachte dabei gleich eine Futterspende und zeigte sich beeindruckt: „Florian Schlagholz und sein Team leisten eine bewundernswer-



© Privat

Obfrau-Stellvertreterin Jennifer Kandut und Tierheimleiter Florian Schlagholz nahmen eine Futterspende von Vzbgm. Jürgen Jöbstl entgegen.

te Arbeit – mit viel Herzblut und Engagement. Unsere eigene Katze Nala stammt ebenfalls aus dieser Einrichtung und bereichert unsere Familie jeden Tag.“ Mehr Infos unter [www.tierschutzverein-wolfsberg.at](http://www.tierschutzverein-wolfsberg.at)

## Mehr Service, mehr Mobilität

### Neues Beratungszentrum am Bahnhof.

Am Bahnhof Wolfsberg wurde das neue Mobilitätsbüro offiziell eröffnet. In enger Zusammenarbeit zwischen dem Land Kärnten, den Kärntner Linien und der Stadtgemeinde Wolfsberg entstand eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um den öffentlichen Verkehr – rechtzeitig vor der Inbetriebnahme der Koralmbahn. Das Mobilitätsbüro bietet umfassende Beratung, Serviceleistungen und Ticketverkauf unter einem Dach. Damit wird nachhaltige Mobilität für die Bevölkerung greifbar und alltagstauglich. Die Einrichtung unterstützt insbesondere dabei, digitale Barrieren im öffentlichen Verkehr zu überwinden und erleichtert den Zugang zu Informationen und Angeboten. Persönliche Beratung, die Ausgabe von Fahrkarten und Freifahrtscheinen sowie Informationen zu Fahrplänen und Ausflugszielen machen das Mobilitätsbüro zu einem modernen Servicezentrum für alle Generationen.



© Stadtgemeinde Wolfsberg:

Von links: Stadtrat Josef Steinkellner, Alfred Loidl (Vorstand Österreichische Postbus AG), Mobilitätslandesrat Sebastian Schuschnig, Bgm. Alexander Radl, Vzbgm. Jürgen Jöbstl bei der Eröffnung des Mobilitätsbüros.

### Informationen

Mobilitätsbüro Wolfsberg, Bahnhofplatz 2, 9400 Wolfsberg

**Telefon:** 0664/624 8586, **E-Mail:** [mobilbuero.wolfsberg@postbus.at](mailto:mobilbuero.wolfsberg@postbus.at)

**Öffnungszeiten:** Montag – Freitag (werktag) von 08.30 – 11.00 und 12.00 – 15.00 Uhr

## Schulobstaktion geht weiter

### Obst & Gemüse für die Jüngsten.

Auch im aktuellen Schuljahr setzt die Stadtgemeinde Wolfsberg ein starkes Zeichen für gesunde Ernährung: Insgesamt 1.745 Kinder in Kindertagesstätten, Kindergärten und Volksschulen profitieren von der Schulobst- und Gemüseaktion. In 18 Lieferungen pro Jahr erhalten sie frisches, regionales und saisonales Obst und Gemüse – darunter Äpfel, Birnen, Karotten, Gurken, Tomaten, Erdbeeren und Kirschen. Die Aktion ist Teil einer gemeinsamen Initiative von EU, Land Kärnten, Gemeinden und der Landwirtschaftskammer Kärnten. Die Stadt Wolfsberg übernimmt dabei den Selbstbehalt von 4 Euro pro Kind und ermöglicht so allen Kindern den kostenlosen Zugang zu den gesunden Produkten. Stadtrat Klaus Penz, Schulreferent der Stadtgemeinde Wolfsberg, betont: „Als Stadtgemeinde möch-



© Stadtgemeinde Wolfsberg

Martina Joham von der Abteilung Umwelt, Landwirtschaft und Öffentlicher Verkehr (Stadtgemeinde Wolfsberg), die Stadträte Josef Steinkellner und Klaus Penz, Volksschuldirektorin Andrea Zraunig und Celine Teißl, Pflegefachkraft für Integrationskinder.

ten wir allen Kindern den Zugang zu frischem Obst und Gemüse ermöglichen. Dass wir jedes Jahr überaus positive Reaktionen von den Schulen, Kindergärten und Kindertagesstätten bekommen, freut mich ganz besonders.“

# Ein legendärer Herbst in Wolfsberg

## Kulinistik, Brauchtum und Gemeinschaft.

Vom 3. bis 5. 10. 2025 verwandelte sich die Wolfsberger Innenstadt in ein lebendiges Zentrum regionaler Vielfalt. Unter dem Motto „Herbst in Wolfsberg“ wurde ein Wochenende voller Genuss, Tradition und Begegnung gefeiert. Den Auftakt bildete der Bauernmarkt am Weiher, der mit einer breiten Palette heimischer Produkte und Lavanttal-Kunsthandwerk begeisterte. Für musikalische Stimmung sorgten Bäck Sepp & Freunde. Am Samstag folgte das beliebte Kesselgulasch-Wettkochen mit 30 Teams, die um den Titel des Gulaschmeisters kämpften. Die Jury – bestehend aus Stadtpfarrer Christoph Kranicki, Stadtrat Christian Stückler, Gemeinderat Karl-Heinz Smole, Sigi Brudermann (Publikumsvertreter) und Bernhard Ellersdorfer (Lionsclub Lavanttal) – kürte erstmals in der Geschichte des Wettbewerbs zwei gleichwertige Sieger:

- **Platz 1:** (ex aequo) FF Wolfsberg/ Bäckerei Kraschowitz & Team Rossmarkt
- **Platz 3:** Team Ochsenzipf
- **Platz 4:** FF St. Margarethen
- **Platz 5:** Steirerbuam

Alle weiteren Teilnehmer:innen wurden als „Sieger der Herzen“ gefeiert. Die Einnahmen werden teils für Therapiezwecke, teils zugunsten der SeneCura Tagesstätte Bad St. Leonhard verwendet. Parallel dazu lud der KuKuMa am Hohen Platz mit Kunsthandwerk, Kulinistik und Musik zum Verweilen ein. Der Sonntag stand im Zeichen des Erntedankes. Der geplante Festzug musste wetterbedingt abgesagt werden, stattdessen fand ein feierlicher Gottesdienst in der Markuskirche statt, musikalisch begleitet von der Stadtkapelle Wolfsberg. Im Anschluss lud die Pfarrgemeinde zu Speis und Trank in den Markusaal. Die Stadtgemeinde Wolfsberg bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden und Besucher:innen für ein gelungenes Fest im Zeichen der Gemeinschaft.



© Gerhard Pulsinger



© Stadtgemeinde Wolfsberg



© Gerhard Pulsinger

Die Siegerteams des Gulaschwettkochens 2025.

## St. Margarethen feierte Erntedank

Mit einem stimmungsvollen Fest wurde in St. Margarethen das Erntedankfest begangen. Die Bauernschaft unter der Leitung von Karoline Kainbacher sowie die Landjugend mit Oliver Hofbauer und Magdalena Findenig sorgten für die Organisation und liebevolle Gestaltung. Pfarrer Christoph Kranicki zelebrierte die Festmesse, die von den örtlichen Vereinen, dem Kindergarten und der Volksschule musikalisch und gestalterisch begleitet wurde. Im Anschluss lud man zum gemütlichen Beisammensein in den Pfarrgarten – bei Speis, Trank und guter Laune wurde das Miteinander gefeiert.



© Gerhard Pulsinger

## Erntedankfest in St. Stefan

St. Stefan zeigte sich am Erntedanksonntag von seiner besten Seite: Das Haus der Musik war bis auf den letzten Platz gefüllt, als Pfarrer Eugen Länger die Festmesse zelebrierte. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Pfarr-Kids und der MGV St. Stefan unter der Leitung von Michael Holzer. Auch die jüngsten Mitwirkenden aus Kindergarten und Volksschule trugen mit liebevoll gebastelten Dekorationen zum Gelingen des Festes bei. Der Pfarrgemeinderat und die LJ St. Stefan überzeugten mit einem starken Auftritt und großem Engagement. Im Anschluss sorgten die Bergkapelle St. Stefan und das Koralm Trio für ein gemütliches Beisammensein.



© Privat

# Kolomonimarkt lockte 48.000 Besucher

**Erfolgreiches Volksfest sorgte bei bestem Herbstwetter für einen starken Besucherandrang. Die größte Schaustellerstraße Kärntens wusste zu begeistern.**

Der Kolomonimarkt 2025 hat sich erneut als Publikumsmagnet erwiesen: Über 48.000 Besucherinnen und Besucher strömten an vier Tagen auf das Marktgelände in Wolfsberg. Bei strahlendem Herbstwetter und einem vielfältigen Angebot aus Fahrgeschäften, Kulinarik und Mitmachaktionen wurde ein stimmungsvolles Fest für die gesamte Region gefeiert. Besonders beliebt waren Kärntens größte Schaustellerstraße mit 29 Fahrgeschäften sowie

das neue Indoor-Hüpfburgensparadies in der Eventhalle, das vor allem Familien begeisterte. Die hohe Verweildauer und die positive Resonanz unterstreichen die Bedeutung des Kolomonimarkts als festen Bestandteil im Wolfsberger Veranstaltungskalender. Bürgermeister Alexander Radl betont: „Der starke Besucherandrang und die großartige Stimmung haben gezeigt, wie wichtig dieses Fest nicht nur den Einheimischen, sondern auch vielen Gä-

ten aus benachbarten Regionen ist.“ Auch Stadtrat Michael Schüssler, der heuer erstmals als Marktreferent im Einsatz war, zieht ein positives Fazit: „Zufriedene Fieranten und Schausteller, ein gewaltiges Publikumsinteresse und ein Wettergott, der es gut mit uns gemeint hat – das waren die Zutaten für ein rundum gelungenes Fest. Die Aufgabe als Marktreferent macht mir große Freude, und für die kommenden Jahre sind bereits einige Neuerungen in Planung.“



**Bild 1:** Stefan Pirker von der Brauunion, Bgm. Alexander Radl, Vzbgm. Jürgen Jöbstl, Stadtrat Michael Schüssler, Gemeinderat Hannes Hubel und Gastronom Christian Kehraus beim feierlichen Bieranstich. **Bild 2-4:** Eindrücke der festlichen Marktstimmung.

© Gerhard Pulsinger (4)

# Großer Erfolg für den 1. Wolfsberger Spieletag

**Am Minoritenplatz wurde gespielt, gelacht und gestaunt.**

Unter dem Motto „Spielerei für alle“ veranstaltete die Stadtgemeinde Wolfsberg erstmals den Wolfsberger Spieletag – und übertraf dabei alle Erwartungen. Das Organisationsteam rund um Vzbgm. Michaela Lientscher hatte mit etwa 50 Gästen gerechnet, doch bereits kurz nach der Öffnung um 9 Uhr waren sämtliche Spieltische besetzt. Am Ende zählte man rund 200 Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen, die sich begeistert dem gemeinsamen Spielen widmeten. Von Brett- und Kartenspielen über Geschicklichkeitsspiele bis hin zum Schach – mehr als 100 verschiedene Spiele standen zur Auswahl. Unterstützt wurden die Gäste von engagierten Spielecoaches, darunter Helfer des JUZ Wolfsberg und Mitglieder des Wolfsberger Schachvereins, die mit viel Geduld Regeln erklärten und Tipps gaben. Manuel Grassler vom „Playability Lab“ brachte seine Expertise ein und die Mitarbeiterinnen des Sozial- und Kulturreferats der Stadtgemeinde sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Für das leibliche Wohl war der Pensionistenverein Wolfsberg mit

selbstgemachten Mehlspeisen, Kaffee und Getränken zuständig. Das Feedback war überwältigend: 63 ausgefüllte Feedbackbögen zeigten die Höchstwertung, fünf weitere die zweithöchste Bewertung – schlechtere Bewertungen blieben komplett aus. Bürgermeister Alexander Radl zeigte sich erfreut: „Der Spieletag hat gezeigt, wie sehr gemeinsames Spielen verbindet – über Generationen hinweg.“ Initiatorin Michaela Lientscher meint: „Die große Resonanz hat mich tief berührt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben!“ Die Stadtgemeinde Wolfsberg plant bereits eine Fortsetzung im nächsten Jahr – denn eines ist klar: Spielen verbindet.



Unter allen Besuchern, die einen Feedbackbogen abgegeben haben, wurden Spiele verlost. Die Gewinner: Familie Rüf, Stefan Kühberger und Mara Müller.



Die MitarbeiterInnen und ehrenamtliche Spieletreuer sowie Vzbgm. Michaela Lientscher freuten sich über den großen Zuspruch der Bevölkerung beim Spieletag.

© Stadtgemeinde Wolfsberg (4)

# Einsatzbereit für Schnee und Eis

## Wolfsberg ist [winterfit]

Mit dem ersten Schneefall beginnt für das Team der Stadtgemeinde Wolfsberg eine arbeitsintensive Zeit. Bis zu 60 Mitarbeiter sorgen dafür, dass 357 Kilometer Straßen und 70 Kilometer Gehwege auch bei winterlichen Bedingungen sicher bleiben – rund um die Uhr.

Straßenmeister Gerald Malz bestätigt: „Unsere Fahrzeuge sind einsatzbereit, die Lager gefüllt.“ 200 Tonnen Salz und 2.000 Tonnen Splitt stehen zur Verfügung, ebenso wie 9.500 Schneestangen und 5.300 Laufmeter Schneefangzaun. Wenn der Winter über Nacht zuschlägt, beginnt der Arbeitstag für das Räumteam bereits um 3 Uhr. Vorrang haben Buslinien, Schülertransporte und Bergstraßen, danach folgen Hauptverbindungen im Tal und schließlich Nebenstraßen und Parkplätze. „Wir bitten um Verständnis, wenn es einmal etwas dauert – unsere Fahrer geben ihr Bestes“, so Malz. Auch Schnee in Einfahrten sei keine Absicht, sondern leider oft unvermeidbar.

### Schäden melden

Sollte es durch die Schneeräumung zu Schäden kommen, bittet die Stadtgemeinde um rasche Kontakt- aufnahme mit der Straßenabteilung unter der Telefonnummer 04352/537-355.

### Gemeinsam durch den Winter

Stadtrat Josef Steinkellner betont: „Unser Winterdienst funktioniert dank klarer Abläufe, engagierter Mitarbeiter und moderner Technik. Damit alles reibungslos läuft, braucht es aber auch die Mithilfe der Bevölkerung.“



V.l.: die Straßenmeister Gerald Malz und Stefan Raffling, Bauhofleiter-Stv., Andreas Leopold, Stadtrat Josef Steinkellner, Bauhofleiter Jürgen Dobernig.

### Winterpflicht für Eigentümer

Wer eine Liegenschaft im Ortsgebiet besitzt (ausgenommen land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen), muss Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Grundstücksgrenze täglich von 6 bis 22 Uhr räumen und streuen. Gibt es keinen Gehsteig, gilt die Pflicht für einen 1 Meter breiten Streifen entlang der Straße. Auch in Fußgängerzonen und Wohnstraßen ohne Gehsteige ist ein meterbreiter Bereich vor dem Haus zu betreuen. Zusätzlich müssen Schneewächten und Eisbildungen auf Dächern entfernt werden, um Passanten zu schützen.

**Wichtig:** Die gesetzliche Räumpflicht liegt bei den Eigentümern – auch wenn die Stadtgemeinde gelegentlich freiwillig unterstützt. Eine Haftung durch die Gemeinde ist ausgeschlossen.



© Stadtgemeinde Wolfsberg (3)

## Feuerwehrjugend glänzte

### 75 Jugendliche nahmen an Wissenstest teil.

Ende Oktober fand der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend in der Mittelschule St. Stefan statt – und unsere Jugendlichen haben wieder einmal gezeigt, was in ihnen steckt! 75 Jugendliche aus allen sechs Feuerwehrjugendgruppen des Abschnitts „Mittleres Lavanttal“ – Wolfsberg, St. Johann, Reideben, St. Stefan, St. Marein und St. Michael – nahmen teil. Alle Jugendlichen haben die Prüfungen mit Bravour bestanden – zwölf von ihnen haben sich sogar das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold erarbeitet. Damit sind sie nun fertig ausgebildete Feuerwehrmänner und -frauen. Wolfsbergs



© Feuerwehrjugend Wolfsberg

Feuerwehrreferent Stadtrat Christian Stückler mit dem talentierten Feuerwehrnachwuchs und den engagierten Ausbildnern.

Feuerwehrreferent Stadtrat Christian Stückler war vor Ort und gratulierte persönlich: „Ich bin unglaublich stolz auf unseren Nachwuchs und sage Danke an das gesamte Ausbilderteam für die hervorragende Vorbereitung!“

## Reparieren statt Wegwerfen

### Wolfsberg zeigt, wie's geht – in den Repair Cafés.

Auch in diesem Jahr war das Repair Café in Wolfsberg ein voller Erfolg. An insgesamt fünf Terminen konnten Bürgerinnen und Bürger defekte Alltagsgegenstände wie Elektrogeräte, Kleidung oder Fahrräder zur Reparatur bringen – und das völlig kostenlos. Möglich gemacht wurde dieses Angebot durch das großartige Engagement zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, denen ein besonderer Dank gebührt. Beim letzten Termin im heurigen Jahr ließ es sich Stadtrat Christian Stückler nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen. Mit einem Blumengruß für die Damen und einem herzlichen Dankeschön würdigte er den Einsatz der freiwilligen Unterstützerinnen und Unterstützer. Als Zeichen der Wertschätzung wurden zudem neue T-Shirts mit dem Repair-Café-Logo zur Verfügung gestellt – so ist das Team künftig bei Veranstaltungen sofort erkennbar. Ein weiterer schöner Aspekt: Die beim Repair Café gesammelten Spenden werden bis Jahresende übergeben. Eine Hälfte geht an die Frauen- und Familienberatungsstelle Wolfsberg, die andere Hälfte an das Jugendzentrum, wo sie der Jugendarbeit zugutekommen. Das Repair Café ist eine Kooperation zwischen dem Bildungswerk Kärnten und der Stadtgemeinde Wolfsberg und soll aller Voraussicht nach auch im kommenden Jahr fortgeführt werden.



© Stadtgemeinde Wolfsberg

Stadtrat Christian Stückler, Eva Schatz vom Stadtmarketing, Silvia Schmerlaib vom Kärntner Bildungswerk und die ehrenamtlichen Helfer des Repair Cafés blicken auf fünf erfolgreiche Termine und zahllose reparierte Gegenstände in diesem Jahr zurück.

## Wasserzähler Ablesung

**Wichtige Information: Wurde bereits ein Funkzähler installiert, ist eine Ablesung nicht nötig. Übermittlung jetzt auch per QR-Code möglich.**

Bis 31. 12. 2025 sind die Wolfsberger Bürger wieder gebeten, ihre Wasserzählerstände an die Wolfsberger Stadtwerke zu übermitteln. Dafür stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:

- **NEU:** Schnell & einfach – QR-Code scannen und Zählerstand eingeben
- Online unter: [www.wolfsberger-stadtwerke.at](http://www.wolfsberger-stadtwerke.at)
- Per E-Mail unter: [trinkwasser@wolfsberg.at](mailto:trinkwasser@wolfsberg.at)

**Hinweis!** Sollte ein Wasserzählerstand nicht fristgerecht übermittelt werden, wird eine rechnerische Ermittlung auf Basis des durchschnittlichen Wasserverbrauchs der letzten fünf Jahre vorgenommen.



**Nachhaltig. Verlässlich. Nah.**  
Euer Team der Wolfsberger Stadtwerke – Wir für euch.

## Boutique Maniia umgezogen

### Neueröffnung im Fachmarktzentrum.

Die italienische Mode zog um: Nach sieben erfolgreichen Jahren am Weiherplatz und weiteren fünf in der Klagenfurter Straße im Süden von Wolfsberg hat Unternehmerin Tanja Pijunovic ihre Boutique „Maniia“ im Fachmarktzentrum in der Spanheimerstraße 32 neu eröffnet. Direkt neben dem Modehaus Fussl bietet sie auf rund 230 Quadratmetern aktuelle italienische Damenmode in allen Größen an – mit Ausnahme von Kindermode, die am neuen Standort nicht mehr geführt wird. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Ball- und festlicher Mode, die stilbewusste Kundinnen für besondere Anlässe anspricht. Fünf Mitarbeiterinnen sorgen für kompetente Beratung und ein angenehmes Einkaufserlebnis. Zur feierlichen Eröffnung überbrachte Wirtschaftsstadtrat Christian Stückler im Namen der Stadtgemeinde Wolfsberg einen Blumenstrauß. „Es freut uns sehr, dass ‚Maniia‘ wieder näher ins Zentrum kommt und damit zur Belebung der Innenstadt beiträgt. Ich bin überzeugt, dass der neue Standort viele Kundinnen begeistern wird und wünsche einen erfolgreichen Start“, so Stückler.



### Öffnungszeiten

Geöffnet ist Maniia montags bis freitags von 9 bis 18.30 Uhr sowie samstags von 9 bis 17 Uhr.

Von links: Marketa Rabensteiner, Nadine Fritzl, Stadtrat Christian Stückler, Unternehmerin Tanja Pijunovic, Melisa Yavru, Leonie Knauder.

# Adventzeit in Wolfsberg

Das sind die Highlights der Vorweihnachtszeit.

**Wolfsberg lädt in der Vorweihnachtszeit zu einer Reihe liebevoll gestalteter Veranstaltungen ein. Ob Adventmarkt, Märchenpfad oder Nikolo-Besuch – die Innenstadt wird zum Treffpunkt für alle, die sich auf das Fest einstimmen möchten.**

Den Auftakt macht die Weihnachtsverkaufsausstellung der Gemischten Trachtengruppe Wolfsberg am Freitag, dem 21., und Samstag, dem 22. 11. 2025. Jeweils von 9 bis 17 Uhr präsentieren die Mitglieder im Festsaal des Rathauses handgefertigte Geschenke, Dekorationen und regionale Besonderheiten.

Von 28. bis 30. 11. 2025 findet der Adventmarkt im KUSS Wolfsberg statt. Am 29. 11. 2025 folgen gleich zwei weitere Highlights: der Adventzauber in St. Marein sowie der Weihnachtsmarkt in St. Michael. Ebenfalls am 29. 11. 2025 verwandelt sich die Wolfsberger Innenstadt in eine märchenhafte Kulisse: Der Advent-Märchen-Pfad

begeistert von 10 bis 12 Uhr sowie von 14.30 bis 17 Uhr mit liebevoll gestalteten Stationen – ein besonderes Erlebnis für Familien mit Kindern.

Am darauffolgenden Wochenende, von 5. bis 7. 12. 2025, öffnet der Adventmarkt in St. Margarethen seine Pforten. Am Freitag, dem 5. 12. 2025, kommt um 18 Uhr der Nikolo der Wolfsberger Bürgerfrauen auf den Hohen Platz und verteilt kleine Gaben an die Kinder – ein stimmungs-

volles Ereignis für die ganze Familie. Der Höhepunkt der Adventzeit ist der Adventmarkt im Trattlpark, der an zwei Wochenenden – von 12. bis 14. 12. 2025 sowie von 19. bis 21. 12. 2025 – jeweils von 15 bis 21 Uhr zum gemütlichen Verweilen einlädt. Die feierliche Eröffnung erfolgt am Freitag, dem 12. 12. 2025, um 17 Uhr. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf regionale Köstlichkeiten, Kunsthandwerk und ein liebevoll gestaltetes Ambiente freuen.



Im Advent erstrahlt Wolfsberg wieder im vorweihnachtlichen Glanz. Hier kann man etwas erleben, staunen und einfach nur genießen.

© Gerhard Pulsinger

**CITIES**

## In Wolfsberg einkaufen lohnt sich.

Scanne von 15.10. bis 07.12.2025 deine Rechnungen über die CITIES-App. Je 10 € erhältst du 1 Los. Gewinne 50, 100 oder 150 € Lavanttal-Gutscheine.



# Advent-Märchenpfad geht in die zweite Runde

## Weihnachtliche Geschichten und tolle Preise für kleine Entdecker.

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr wird der Advent-Märchenpfad in der Wolfsberger Innenstadt auch heuer wieder veranstaltet – und lädt am Samstag, 29. 11. 2025 erneut zum Staunen, Zuhören und Mitmachen ein. Die Theatergruppe KampusZ erweckt von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie von 14.30 bis 17.00 Uhr in acht teilnehmenden Geschäften weihnachtliche Geschichten wie „Der Hase mit der Weihnachtsnase“ und „Zuckerzank in der Weihnachtsbäckerei“ zum Leben. Die kurzen Aufführungen finden im 20-Minuten-Takt statt und sind kostenlos. Mit einem Sammelpass können Kinder beim Besuch der Märchenstationen Stempel sammeln – wer mindestens fünf von acht Stationen besucht und den Pass danach bei einer der Stationen abgibt, nimmt am Gewinnspiel teil. Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine der Lavanttaler Werbegemeinschaft im Gesamtwert von 300 Euro sowie Sachpreise.



# Adventzauber in St. Marein

## Dorfgemeinschaft startet in die besinnliche Zeit.

Der Advent hält Einzug in St. Marein: Am Samstag, dem 29. 11. 2025, lädt die Dorfgemeinschaft herzlich zur Adventmesse um 18 Uhr in die Kirche St. Marein ein. Pfarrer Andreas Stronski zelebriert die Messe, musikalisch begleitet von der Pacher Musik mit der berührenden Musikantemesse von Mathias Rauch. Die Segnung der Adventkränze verleiht dem Abend eine besondere Tiefe. Im Anschluss, um 19 Uhr, erstrahlt



Die Dorfgemeinschaft St. Marein sorgt gemeinsam mit der Bildungswelt für stimmungsvolle Adventmomente im Ort. © Enighofer

St. Marein vor dem Mehrzwecksaal im Lichterglanz. Bei stimmungsvoller Musik, Glühwein und Lebkuchen klingt der Abend gemütlich aus. Täglich um 6 Uhr (Mo – Sa) laden Roratemessen zur stillen Besinnung ein. Vom 1. bis 24. 12. 2025 erfreuen liebevoll gestaltete Adventkalenderbilder von Kindern aus Kindergarten, Volksschule und Mittelschule die Besucher. Die Dorfgemeinschaft freut sich auf Ihr Kommen und wünscht eine friedvolle Adventzeit!

### Märchenstationen & Geschichten

- **Der Hase mit der Weihnachtsnase** – Megy's Drogerie
- **Ich habe keinen Weihnachtswunsch** – San Damiano
- **Zuckerzank in der Weihnachtsbäckerei** – Haus der Region
- **Die Krippenmaus** – Juwelier Waschier
- **Die Geschichte des heiligen Nikolaus** – Offner Geschenkehaus
- **Der kleine Weihnachtsengel** – Torwirt
- **Wie der kleine Fuchs das Christkind suchte** – Café Orpheo
- **Die allerersten Weihnachten** – Intersport Pilz



## Adventbeginn:



### FREITAG, 21. NOVEMBER

9 bis 17 Uhr – **Weihnachtsverkaufsausstellung** der *Gemischten Trachtengruppe Wolfsberg* im Festsaal des Rathauses Wolfsberg

### SAMSTAG, 22. NOVEMBER

9 bis 17 Uhr – **Weihnachtsverkaufsausstellung** der *Gemischten Trachtengruppe Wolfsberg* im Festsaal des Rathauses Wolfsberg



### SAMSTAG, 29. NOVEMBER

10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr – **Advent-Märchen-Pfad** in der Wolfsberger Innenstadt

- *Megy's Drogerie*, Johann-Offner-Straße 8: „Der Hase mit der Weihnachtsnase“
- *San Damiano Buch & Kunst*, Johann-Offner-Straße 10: „Ich habe keinen Weihnachtswunsch“
- *Haus der Region*, Getreidemarkt 3: „Zuckerzank in der Weihnachtsbäckerei“
- *Juwelier Waschier*, Hoher Platz 22: „Die Krippenmaus“
- *Offner Geschenkehaus*, Offnerplatzl 1: „Die Geschichte vom heiligen Nikolaus“
- *Torwirt*, Am Weiher 4: „Der kleine Weihnachtsengel“
- *Café Orpheo*, Trattlpark: „Wie der kleine Fuchs das Christkind suchte“
- *Intersport Pilz*, Spanheimerstraße 32: „Die allerersten Weihnachten“



### FREITAG, 5. DEZEMBER

18 Uhr – **Der Nikolo** der *Wolfsberger Bürgerfrauen* kommt auf den Hohen Platz und verteilt seine Gaben



### SAMSTAG, 6. DEZEMBER

15 Uhr – **Weihnachten g'spiarn 2025** mit den *Neffen von Tante Eleonor* in der Markuskirche



**Barbarakonzert der Bergkapelle St. Stefan**  
Haus der Musik (Hauptstraße 24, 9431 St. Stefan)  
6.12.2025, 19.30 Uhr

**3. Adventwochenende:****FREITAG, 12. DEZEMBER**

15 bis 21 Uhr – **Stimmungsvoller Adventmarkt** im Trattlpark

17 Uhr – **Eröffnung des Wolfsberger Adventmarktes** durch Herrn *STR Christian Stückler* mit den *Männergesangvereinen der Stadtgemeinde Wolfsberg (MGV St. Stefan, MGV St. Margarethen)* und dem *Quartett der Stadtkapelle Wolfsberg* mit **ökumenischer Segnung** durch *Stadtpfarrer Christoph Kranicki* und *Pfarrerin Renate Moshammer*

**SAMSTAG, 13. DEZEMBER**

15 bis 21 Uhr – **Stimmungsvoller Adventmarkt** im Trattlpark

15 Uhr – **Passepartout - Weihnachtliches Figuren- und Zaubertheater** am Adventmarkt

16 bis 19 Uhr – **Weihnachtskutsche** mit *Fahrt durch die Wolfsberger Innenstadt* - Abfahrt bei der Radlsteigbrücke

17 Uhr – **Vorweihnachtliche Stimmung** mit *Birgit Pless* am Adventmarkt

**SONNTAG, 14. DEZEMBER**

15 bis 21 Uhr – **Stimmungsvoller Adventmarkt** im Trattlpark

15 Uhr – **Weihnachtliche Zauberei und Illusion** mit *Magic Klaus* am Adventmarkt

16 bis 19 Uhr – **Weihnachtskutsche** mit *Fahrt durch die Wolfsberger Innenstadt* - Abfahrt bei der Radlsteigbrücke

17 Uhr – **Swinging Christmas** mit der *Birdland Jazzband* am Adventmarkt

19 Uhr – **Worldwide Candelightning - Gottesdienst für Sternenkinder** in der Evangelischen Kirche Neudau

**Weitere Termine****Gemeinschaftsausstellung****Schmelziegel der Kunst 3.0 „TALAUFTALAB das künstlerische Lavanttal“**

Eröffnung: Mittwoch, 26.11.2025, 19 Uhr

Ausstellungsdauer bis 20.12.2025

Öffnungszeiten: Do 15-18 Uhr, Fr & Sa 11-16 Uhr  
Stadtgalerie am Minoritenplatz

**Da Blechhauf'n - Weihnachtskonzert**

**„Wir sagen euch an“**

Musikschule Wolfsberg in Kooperation mit der Stadtgemeinde und der Bergkapelle St. Stefan, Haus der Musik (Hauptstraße 24, 9431 St. Stefan) 11.12.2025, 19.30 Uhr

**4. Adventwochenende:****Weihnachtsfeiertage:****MITTWOCH, 24. DEZEMBER**

16.30 Uhr – **Krippenspiel für die Kinder** in der Markuskirche

16.30 Uhr – **Christvesper mit Krippenspiel** in der Evangelischen Kirche

21.50 Uhr – **„Stille Nacht“** vom Kirchturm der Markuskirche aus (*Familie Schiffer*)

22 Uhr – **Christmette** in der Markuskirche (Orgelmusik: *Lukas Klopfer*)

22 Uhr – **Christmette - Meditativer Kurzgottesdienst** in der Evangelischen Kirche

**DONNERSTAG, 25. DEZEMBER**

9.30 Uhr – **Abendmahlgottesdienst zum Christtag** in der Evangelischen Kirche

10.15 Uhr – **Festmesse zum Christtag** in der Markuskirche (Orgelmusik: *Lukas Klopfer*)

18 Uhr – **Gottesdienst zum Christtag** in der Markuskirche (*Casino Band*)

**FREITAG, 26. DEZEMBER**

8.30 Uhr – **Stefanireiten in St. Michael** (Festhalle St. Michael, nach der Heiligen Messe Pferdesegnung)

10 Uhr – **Stefanireiten in St. Stefan** (Festmesse, danach Pferdesegnung und Ritt um die Kirche)

10 Uhr – **Stefani-Matinee** der *Stadtkapelle Wolfsberg* und dem *Jugendblasorchester* im KUSS; Kartenvorverkauf: Apotheke Weißer Wolf, Hoher Platz 7, sowie bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Wolfsberg

10.15 Uhr – **Gottesdienst zum Stefanitag** in der Markuskirche (Orgelmusik: *Evelin Perchtaler*)

19 Uhr – **Stefanikonzert** der *Stadtkapelle Wolfsberg* und dem *Jugendblasorchester* im KUSS; Kartenvorverkauf: Apotheke Weißer Wolf, Hoher Platz 7, sowie bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Wolfsberg

**2. UND 3. JÄNNER 2026**

Die **Straßen-Sternsinger** sind auf verschiedenen Stationen in der Innenstadt anzutreffen!

Änderungen vorbehalten.



# „Advent im Dorf“ von 5. – 7. 12. 2025

Die Kulturgemeinschaft St. Margarethen lädt wieder zum stimmungsvollen Adventmarkt.

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr mit rund 2.500 Besucherinnen und Besuchern verwandelt sich St. Margarethen auch heuer wieder in ein festlich geschmücktes Adventdorf. Von 5. bis 7. 12. 2025 lädt die Kulturgemeinschaft gemeinsam mit zahlreichen Vereinen und engagierten Helferinnen und Helfern zu diesem Erlebnis für die ganze Familie.

## Eröffnung mit Herz und Musik

Der feierliche Auftakt findet am Freitag, dem 5. 12. 2025, um 17 Uhr statt. Er wird heuer besonders stimmungsvoll gestaltet – mit Beiträgen der Volksschulkinder, des Gemischten Chors St. Margarethen und eines Quartetts der Trachtenkapelle.

## Nikolausbesuch & Kinderprogramm

Am Samstag, dem 6. 12. 2025, wird der Nikolaus erwartet – voraussichtlich gegen 16.30 Uhr. Die Kindergartenkinder stimmen um 17 Uhr mit Weihnachtsliedern und Gedichten auf den Abend ein.

**Für die kleinen Gäste gibt es an allen Tagen ein liebevoll gestaltetes Kinderprogramm:**

- **Freitag, 5.12. 2025 ab 18 Uhr:** Weihnachtsgeschichten, vorgelesen vom Elternverein
- **Samstag, 6.12. 2025, 16 – 19 Uhr:** Bastelstube mit Lehrerin Miriam Mayer-Sommeregger
- **Sonntag, 7.12. 2025, 16 – 19 Uhr:** Kinderschminken mit der Landjugend

## Neu: Kutschenfahrten durch die Weihnachtsgassen

Ein besonderes Highlight sind die weihnachtlichen Kutschenfahrten mit Thomas und Elisabeth Winkler durch

die romantischen Nebenstraßen. Angeboten werden sie am Freitag zur Eröffnung gegen freiwillige Spenden.

## Vielfalt bei den Ausstellern

Rund 20 Aussteller präsentieren an allen drei Tagen von 15 bis 20 Uhr ihre liebevoll gefertigten Produkte – von Handwerkskunst über Kulinarik bis hin zu weihnachtlicher Dekoration.

## Musikalisches Kulturprogramm, täglich von 17 – 20 Uhr

Das musikalische Rahmenprogramm ist auch heuer wieder besonders vielfältig. Kinder und LehrerInnen der Volksschule, der Kindergarten, der MGV und Frauenchor, Ensembles der Musikschule und der Trachtenkapelle sowie eine ganze Reihe talentierter Solokünstler werden dazu beitragen, dass stimmungsvolle Klänge die Gäste verzaubern werden.

## Weihnachtlicher Fotopoint

Auch der beliebte Weihnachts-Fotopoint ist wieder mit dabei – perfekt für stimmungsvolle Erinnerungsfotos mit Familie und Freunden.



Ein herzliches Dankeschön gilt dem engagierten Organisationsteam rund um Gerald Nießl (Obmann Faschingsrunde), Armin Eberhard (Obmann Kulturgemeinschaft), Hubert Christöfl (Obmann ASV Fußball), Iris Christöfl (ASV Fußball), Kathrin Scharf (Faschingsrunde St. Margarethen), Marlies Sabitzer (Trachtenkapelle St. Margarethen).

## Öffnungszeiten

Advent im Dorf – 5.-7. 12. 2025

**Eröffnung:** Freitag, 5. 12. 2025, 17 Uhr

## Öffnungszeiten:

Freitag, 5. 12. 2025, ab 16 Uhr  
Samstag und Sonntag,  
6. und 7. 12. 2025, ab 15 Uhr



© Alle Fotos: Privat

## Kulinarike & Ausschank

Für das leibliche Wohl sorgen acht St. Margarethener Vereine täglich von 15 bis 22 Uhr – und sie haben ein breites kulinarisches Angebot vorzuweisen. So wird es Raclette, Gulaschsuppe, Schweinsbraten- und Leberkässemeln, Brat- und Selchwürste, Frankfurter, Ofenkartoffeln, Bratäpfel und speziell für die Kinder Popcorn, Zuckerwatte und Pommes Frites geben. Vom Kinderpunsch bis zur Feuerzangenbowle, vom Glühwein und

Glühmost bis zur „heißen Oma“ werden der Jahreszeit entsprechend Getränke angeboten. Aber natürlich gibt es auch noch diverse kalte und alkoholfreie Getränke.

**Lassen Sie sich verwöhnen an den Ständen dieser Vereine:** Theatergruppe, Trachtenkapelle, Frauenrunde, PVÖ-Ortsgruppe, Faschingsrunde, ASV – Fußball, Landjugend/ Bauernschaft, Elternverein.

## Weihnachtsmarkt

Im Haus der Vereine bieten zahlreiche regionale Erzeuger ihre Waren an, von selbstgemachten kulinarischen Köstlichkeiten bis hin zu traditionellem Kunsthandwerk.

Bringen Sie Ihren Liebsten eine Kleinigkeit vom St. Margarethener Advent mit!

# Eis frei, Wolfsberg!

Die Eishalle startete bereits Anfang November mit Publikumslauf & freiem Eishockey, unveränderten Preisen, neuen Eislaufhilfen sowie Vormittagsslots für Schulen.

Wenn die ersten Kufen die frische Fläche zeichnen, gehört die Bühne wieder dem Winter: Am Sonntag, 2. 11. 2025, öffnete die Eishalle Wolfsberg ab 10.00 Uhr ihre Tore. Ob erste Runden im Publikumslauf oder rasantes freies Eishockey – hier kommen Einsteiger:innen, Familien und Teams gleichermaßen auf ihre Kosten.

**Neu auf dem Eis:** Panda-Eislaufhilfen. Sicher, stabil und mit Spaßfaktor. Die neuen Panda-Eislaufhilfen unterstützen unsere jüngsten Gäste bei den ersten Schritten am Eis – ein echter Hingucker und Plus an Sicherheit.

## Highlights der Saison

- Eisdiscos:** Zwei stimmungsvolle Abende sind geplant – Termine & Details folgen rechtzeitig.
- 24. 12. 2025:** Traditionelles Gratis-Eislaufen von 9.00 – 14.00 Uhr.



## Öffnungszeiten Publikumslauf

### Dienstag

13.30 Uhr – 16.30 Uhr  
(ab 16.45 Uhr freies Eishockey)

### Mittwoch bis Freitag

13.30 Uhr – 16.30 Uhr

**Samstag** 11.30 Uhr – 16.30 Uhr  
(ab 10.00 Uhr freies Eishockey)

**Sonntag** 10.00 Uhr – 17.30 Uhr

**Schulen & Gruppen:** Nach Voranmeldung sind Vormittagstermine (Mo. – Fr.) exklusiv buchbar. Bitte mind. 48 Stunden im Voraus anmelden. Zu den übrigen Zeiten steht die Halle Vereins-Eishockey und Stocksport zur Verfügung.



© MS St. Gertraud

## Eintrittspreise

### Unverändert zum Vorjahr

<b>Kinder</b> (4–5,99 Jahre)	2,-
<b>Kinder &amp; Jugendliche</b> (6–17,99 Jahre)	3,50
<b>Erwachsene ermäßigt</b>	
(Pensionist:innen, Studierende bis 27, Menschen mit Behinderung)	4,50
<b>Erwachsene</b> (ab 18 Jahre)	5,-
<b>Schullauf – Gruppentarif</b> (Schulklassen)	3,-
<b>Schullauf – Gruppentarif</b> (Kindergärten)	1,50
<b>NEU 10er-Blöcke für Vieläufer:innen</b>	
<b>Kinder</b> (4–5,99 Jahre)	18,-
<b>Kinder &amp; Jugendliche</b> (6–17,99 Jahre)	31,50
<b>Erwachsene ermäßigt</b>	40,50
<b>Erwachsene</b>	45,-

## Kontakt & Reservierung

**Wolfsberger Stadtwerke**  
Tel.: 04352 / 51300 – DW 401  
E-Mail: [eventhalle@wolfsberg.at](mailto:eventhalle@wolfsberg.at)



© Wolfsberger Stadtwerke

# St. Michael im Advent

## Am St. Michaeler Pfarrplatz wird es weihnachtlich.

Am Samstag, dem 29. 11. 2025, lädt die Vereinegemeinschaft St. Michael herzlich zum traditionellen Weihnachtsmarkt am Pfarrplatz ein. Ab 15 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvolles Programm mit Musik, Kulinarik, Handwerk und einem liebevoll gestalteten Kinderangebot. Die feierliche Eröffnung findet um 16 Uhr statt und wird von der Segnung der Adventkränze sowie der Entzündung der Weihnachtsbeleuchtung begleitet. Für musikalische Höhepunkte sorgen die Kinder der Volksschule und des Kindergartens um 16.15 Uhr sowie die Sängerrunde St. Michael um 17.30 Uhr. Kulinarisch verwöhnen die teilnehmenden Vereine mit Glühwein, Süßem, Wildragout sowie weiteren warmen und kalten Speisen und Getränken. Ein Basar mit Beiträgen der Brauchtumsgruppe Decrignis und des Pfarrgemeinderats St. Michael lädt zum Stöbern und Verweilen ein. Für die jüngsten Gäste öffnet ab 17.30 Uhr die Engelswerkstatt der Volksschule St. Michael ihre Türen – ein kreatives Angebot für Kinder mitten im Adventzauber.



Die Vereinegemeinschaft St. Michael freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen gemeinsamen, besinnlichen Start in die Adventszeit.

# St. Michael im Advent

# Weihnachtsmarkt

**29. November 2025 ab 15 Uhr**

**Pfarrplatz St. Michael**  
**im Lavauthal**

**Feierliche Eröffnung 16 Uhr**

Segnung der Adventkränze  
Entzündung der Weihnachtsbeleuchtung

**Konzerte**

Volksschule & Kindergarten 16:15 Uhr  
Sängerrunde St. Michael 17:30 Uhr

**Basar**

Brauchtumsgruppe Decrignis,  
Pfarrgemeinderat St. Michael

**Kulinarik**

warme und kalte Speisen sowie Getränke

**für Kinder**

**Engelswerkstatt**

der VS St. Michael ab 17:30 Uhr

**Auf Ihren Besuch freuen sich die teilnehmenden Vereine der Vereinegemeinschaft St. Michael**

© Stadtgemeinde Wolfsberg

© Privat

# Kunst, die das Tal bewegt

## TALAUFTALAB in der Stadtgalerie Wolfsberg.

Mit „Schmelziegel der Kunst 3.0“ öffnet die Stadtgalerie Wolfsberg erneut ihre Türen für eine Ausstellung, die das kreative Potenzial des Lavanttals sichtbar macht. Die Stadtgalerie Wolfsberg verwandelt sich ab dem 26. 11. 2025 erneut in einen kreativen Brennpunkt: Mit der dritten Ausgabe der Ausstellungsreihe „Schmelziegel der Kunst“ steht das Lavanttal als künstlerischer Lebensraum im Mittelpunkt. Unter dem Titel „TALAUFTALAB“ präsentieren regionale Künstlerinnen ihre Werke. Die Ausstellung zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig und lebendig die Kunstszene im Lavanttal ist. Sie lädt dazu ein, das Tal aus neuen Perspektiven zu betrachten.

### Informationen

**Eröffnung:** Mittwoch, 26. 11. 2025, 19 Uhr. Eintritt frei!

**Ausstellungsdauer:** bis 20. 12. 2025

**Öffnungszeiten:** Donnerstag: 15 bis 18 Uhr. Freitag & Samstag:

11 bis 16 Uhr. Eintritt frei!



Tina Loigge



Juliana Spendel



Barbara Lampret



© Privat

**Barbara Lampret**

Geboren in Wolfsberg und heute in Lavamünd zuhause, fand Barbara Lampret 2011 zur Malerei – zunächst als kreativen Ausgleich, mittlerweile als festen Bestandteil ihres Lebens. Ihre Werke sind Unikate, die ihre persönliche Entwicklung widerspiegeln. Durch kontinuierliche Weiterbildung, etwa an der Geras Kunstakademie und zuletzt bei Herdin Radtke, hat sie ihre Ausdrucksformen stetig erweitert. Für Barbara ist die Kunst eine Quelle der Ruhe, Energie und Freude – ein Raum, in dem sie den Alltag loslassen und ganz bei sich sein kann.



© Privat

**Juliana Spendel**

Die St. Pauler Künstlerin Juliana Spendel blickt auf eine über 40-jährige Laufbahn als Lehrerin für Kunsterziehung, Deutsch und Neue Medien zurück. Seit ihrer Pensionierung widmet sie sich intensiv der Malerei und dem Design. Ihre Werke verbinden Wort und Bild, zeigen Gesichter, Spiralen und kraftvolle Farbwelten. Worte sind für sie mehr als Begleitung – sie sind Teil des Bildes und verleihen ihm Tiefe. Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit war sie auch im Grafik- und Verpackungsdesign aktiv. Seit 2024 studiert sie an der Freien Akademie der Bildenden Künste in Klagenfurt.



© Sabine Biedermann

**Tina Loigge**

Tina Loigge verbindet touristisches Know-how mit künstlerischer Leidenschaft. Nach ihrer Ausbildung in Villach und Klagenfurt sowie einem Masterstudium in Krems schloss sie 2025 ihr Kunststudium an der Freien Akademie der Bildenden Künste ab. Beruflich ist sie bei der Region Wörthersee-Rosental Tourismus GmbH tätig, wo sie ihre kreative Ader in zahlreichen Projekten einbringt. Die Malerei begleitet sie seit ihrer Kindheit – für Tina ist Kunst „Schokolade für den Kopf“, ein emotionaler Ausgleich und Ausdruck purer Lebensenergie.

# Auf den Spuren Arnold Riklis

## Kulturbirat begab sich zum Lokalaugenschein nach Bled/Slowenien.

Auf den Spuren des in Wolfsberg lebenden und verstorbenen Schweizer „Sonnendoktors“ Arnold Rikli wandelten die Mitglieder des Wolfsberger Kulturbirates gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Michaela Lentscher und weiteren Gästen nach Bled in Slowenien. Begleitet wurden sie dabei von den historischen Recherchen Werner Thelians. Arnold Rikli gilt als Pionier des Kurtourismus in Bled, wo er Mitte des 19. Jahrhunderts eine „Natürliche Kuranstalt“ mit atmosphärischen Therapien gründete.

Als Vordenker der Lebensreformbewegung ging er in die Geschichte ein. Seine Behandlungsmethoden zogen Gäste aus ganz Europa an – einige davon sind bis heute anerkannt. Dennoch werfen seine wissenschaftlichen Versäumnisse Schatten und sind Gegenstand kontroverser Diskussionen. Angesichts seines vielfältigen Wirkens möchte der Kulturbirat Arnold Rikli einen würdigen Platz in der Wolfsberger Stadtgeschichte einräumen und zur Musealisierung seines Erbes anregen und beitragen.



© Christof Volk

**Von links:** Brunhilde Janschgi, Christof Volk, Karin Rupacher, Johanna Cesar, Michaela Lentscher, Gerhard Hofstätter, Hannelore Hofstätter, Werner Thelian, Ingo Gönitzer.

**STADTKAPELLE WOLFSBERG**

# 68. STEFANI KONZERT

## 26. Dezember 2025 KUSS Wolfsberg

Musikalische Leitung: Markus Schauer

**MATINEE:** 10:00 Uhr  
**EINLASS:** 09:00 Uhr  
**ABENDKONZERT:** 19:00 Uhr  
**EINLASS:** 18:00 Uhr

Jugendblasorchester Stadtkapelle Wolfsberg  
Leitung: Mag. Günther Dohr

VVK: € 12 AK: € 15

Kinder bis 12 Jahre freier Eintritt  
Vorverkauf in der Apotheke Weisser Wolf und bei den Mitgliedern der Stadtkapelle.  
Der Reinerlös wird für Instrumente und Ausbildung verwendet.

Wolfsberg Eherhard KRAINZ MUSIK KAUNZ kristan WOLFSBERG 810 Weinbauer

stadtkapelle-wolfsberg.at

## Stadtkapelle Wolfsberg

Musik verbindet Generationen.

Mit einer Auftaktprobe startete die Stadtkapelle Wolfsberg in ihre diesjährige Jahreshauptversammlung. Obmann Paul Wolf begrüßte zahlreiche Musiker sowie Bürgermeister Alexander Radl. Kapellmeister Markus Schauer blickte auf zwei ereignisreiche Jahre zurück – mit vielen musikalischen Höhepunkten. Besonders stolz ist man auf die Goldprüfung von Christoph Krainz am Saxophon sowie auf das Jugendblasorchester, das unter der Leitung von Günther Dohr mittlerweile 35 junge Talente zählt. Bei den Neuwahlen wurde Paul Wolf als Obmann bestätigt. Ihm zur Seite stehen Maria Lackner und Lisa Schauer. Gerhard Lackner übernimmt die Kasse, unterstützt von Philipp Neuhold. Alexandra Theiss bleibt Schriftführerin, neu im Team ist Elisa Graier. Die Jugendarbeit liegt weiterhin in den Händen von Lea Lackner und Isabella Reischl. Ein Highlight wirft bereits seine Schatten voraus: Das Stefanikonzert am 26. 12. 2025 verspricht ein abwechslungsreiches Programm mit besonderen Darbietungen.



© Privat

Der Vorstand der Stadtkapelle Wolfsberg mit Bgm. Alexander Radl.

**44. Wunschkonzert**  
der Trachtenkapelle St. Margarethen im Lavanttal

## Ein halbes Jahrhundert

Zum Jubiläumsjahr und in Gedenken an unseren Ehrenkapellmeister  
Franz Gönitzer

Hotel Gasthof Stoff

**22. November um 20:00 Uhr**

Eintritt: freiwillige Spende

Musikalische Leitung: Kpm Christoph Weinberger

Hotel Stoff Auf Ihren Besuch freut sich die Trachtenkapelle St. Margarethen I. Lav. - Kulturgemeinschaft St. Margarethen I. Lav. - Kulturfest der Stadtgemeinde Wolfsberg

Eine Veranstaltung des Wolfsrock KV

# Xmas in your Heart<sup>25</sup>

KUSS WOLFSBERG  
30. DEZEMBER 2025  
EINLASS: 19:00 UHR

# Ein Museum, das bewegt

Mit Gütesiegel, Geschichten und (Vogel)gesang.

**Das Museum im Lavanthalhaus startet in die kalte Jahreszeit: Mit dem frisch verliehenen Museumsgütesiegel, einer Neuauflage des Buchs zur „Lagerstadt Wolfsberg“ und der Verlängerung der Ausstellung „Vogelparadies Lavanttal“ zeigt sich das Haus einmal mehr als lebendiger Ort der Erinnerung, Begegnung und Entdeckung.**

Das Museum im Lavanthalhaus kann einen großen Erfolg vermelden: Das erstmals 2010 an das Museum verliehene **Österreichische Museumsgütesiegel** konnte erneut errungen werden – für die Jahre bis 2030 ist damit von Seiten des ICOM Österreich und des Österreichischen Museumsbundes offiziell anerkannt, dass das Museum höchste Qualität bietet.

## Lagerstadt Wolfsberg: Buch neu aufgelegt

Die „Lagerstadt Wolfsberg“ ist ein wichtiger Teil der Dauerausstellung, der auch von Besuchern aus Großbritannien, Australien, Neuseeland, Frankreich, Italien und vielen anderen Nationen besucht wird – es handelt sich hier um unser internationales Aushängeschild. Da die Publikation zur Ausstellung von 2013



Von links: Museumsleiter Christian Bachhiesl, Bgm. Alexander Radl, Vzbgm. Michaela Lentscher, Museumsmitarbeiter Daniel Strassnig.

## Achtung: Winteröffnungszeiten

Das Museum hat ganzjährig geöffnet – beachten Sie aber bitte unsere Winteröffnungszeiten: Von 5. 11. 2025 bis 25. 4. 2026 halten wir unsere Pforten mittwochs bis samstags von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Feiertags bleibt das Museum geschlossen.

Besuchen Sie die Website [www.museum-lavanthalhaus.at](http://www.museum-lavanthalhaus.at), um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben!

mittlerweile vergriffen war, war es nötig, dieses von Christian Klösch verfasste Werk neu aufzulegen. Dank der Förderung der Abt. 3 des Amtes der Kärntner Landesregierung ist der Band 1 unserer „Edition Museum im Lavanthalhaus“ nun wieder im Museum und im Buchhandel erhältlich.

## Sonderausstellung verlängert

Da sich die Sonderausstellung „Vogelparadies Lavanttal“ weiterhin regen Zuspruchs erfreut, wird sie noch einmal bis 25. 4. 2026 verlängert. Vogelliebhaber und Naturfreunde haben weiterhin die Möglichkeit, die vielfältige Ornithologie der Region kennenzulernen!

# Wolfsberg als Hotspot der Vogelforschung

**Das Lavanttal wurde zum Treffpunkt für Vogel-Experten.**

An drei Tagen im September wurde das Museum im Lavanthalhaus zum Treffpunkt internationaler Expertinnen und Experten bei der Tagung „Vögel: Natur & Kultur“. Die Veranstaltung begleitete die Ausstellung „Vogelparadies Lavanttal“ und vereinte Fachleute aus Biologie, Kulturgeschichte und Literatur. Besonders beeindruckend: Das Lavanttal zählt mit rund 300 Vogelarten zu den artenreichsten Regionen Österreichs. Die Ergebnisse der Tagung erscheinen 2026 in einem Sammelband – Wolfsberg hat sich damit als Ort für interdisziplinäre Forschung etabliert.



Von links: Sonja Maria Bachhiesl, Lydia Elek, Daniel G. Strassnig, Michaela Lentscher, Christian Bachhiesl, Philipp Rauscher, Andreas Hassler, Gabriele Koiner, Andreas Kleewein, Marlene Peinhopf.

# Das Rathaus wird zum Kino

Filmabende begeistern das Publikum: Vier aufregende Kinovorstellungen im Wolfsberger Rathaussaal stehen in den nächsten Wochen und Monaten bevor. Nicht versäumen!

Seit Herbst 2025 verwandelt sich der Festsaal im Wolfsberger Rathaus wieder in einen stimmungsvollen Kinosaal. Bereits zwei Abende haben gezeigt, wie sehr die Reihe „Das Rathaus wird zum Kino“ das Publikum begeistert: Die Filme „Kleine schmutzige Briefe“ und „Der Buchspazierer“ zogen zahlreiche Kino-

freunde an und sorgten für besondere Momente zwischen Spannung, Humor und berührenden Geschichten. Auch in den kommenden Wochen erwartet die Besucher ein vielfältiges Programm mit herausragenden Produktionen. Auf großer Leinwand stehen bewegende Dramen, unterhaltsame Komödien

und spannende Thriller auf dem Programm – ideal für alle, die besondere Geschichten in angenehmer Atmosphäre genießen möchten. Die vergangenen Abende haben gezeigt: Die Reihe bietet nicht nur beste Unterhaltung, sondern auch die Gelegenheit, in entspannter Gemeinschaft Geschichten aus aller Welt zu erleben.

## Alle Termine im Überblick

- „Glück auf einer Skala von 1 bis 10“  
1. 12. 2025 • Komödie/Drama, 2021, Frankr./Schweiz
- „Ein kleines Stück vom Kuchen“  
12. 1. 2026 • Komödie/Drama, 2024, Deutschland
- „Morgen ist auch noch ein Tag“  
2. 2. 2026 • Drama, 2023, Italien
- „Köln 75“  
2. 3. 2026 • Thriller/Drama, 2004, Deutschland

## Informationen

Der Eintrittspreis pro Veranstaltung beträgt Euro 7.–. Karten und Abos erhalten Sie bei der Stadtkasse im Rathaus, Tel.: 04352 / 537 251.

Eine Kooperation mit „EU XXL Die Reihe“.



# Kunst als Erlebnis

## Politzer begeisterte in der Stadtgalerie.

Mitte Oktober wurde die Ausstellung „Landschaft als Bühne“ des Wiener Künstlers Franz Politzer in der Stadtgalerie am Minoritenplatz feierlich eröffnet. Die Werke zeigen Landschaft nicht als Abbild, sondern als inszenierte Bildidee – vertraut und zugleich verfremdet. Vzbgm. Michaela Lientscher begrüßte die Gäste, die Eröffnung nahm Bgm. Alexander Radl persönlich vor. Ein weiterer Programmpunkt war die Präsentation der Kunstinssalation „Gemeinschaft – Wo Kunst und Menschen sich begegnen“ von Klaus Penz. Die vier Skulpturen aus geköhlertem Eichenholz stehen nun dauerhaft vor der Galerie und laden zur Begegnung mit Kunst im öffentlichen Raum ein. Die Ausstellung war bis 8. 11. 2025 bei freiem Eintritt zu besichtigen.



V.l.: Stadtrat Michael Schüssler, GR Hanni Cesar, GR Waltraud Beranek, GR Melanie Reiter, Holz- und Steinböhauermeister Gerhard Wiesenbauer, Stadtrat und Tischlermeister Klaus Penz, Künstler Franz Politzer, Bgm. Alexander Radl, Vzbgm. Michaela Lientscher, Gemeinderat Karl Heinz Smole.

# Mehr Lametta für's Lavanttal – mit dem LÄV-Gutschein!

Schenken Sie Freude und stärken Sie unsere Region:

Der LÄV-Gutschein ist in über 150 Betrieben im gesamten Lavanttal einlösbar!

Hier gibt's Ihren LÄV-Gutschein:  
Haus der Region • Modehaus Öffner •  
Juwelier Waschier • Raiffeisenbank •  
Kärntner Sparkasse • TSS Shop

**LÄV** DER GUTSCHEIN FÜR DAS LAVANTTAL

[www.lavanttal-gutschein.at](http://www.lavanttal-gutschein.at)

# Jetzt einreichen: Spannendes Rennen um den Klima-Energie-Preis 2026

Die Stadtgemeinde Wolfsberg ruft wieder alle Schulklassen der Volksschulen, Mittelschulen und AHS-Unterstufen dazu auf, ihre kreativen Ideen für Klima- und Umweltschutz umzusetzen.

Wolfsbergs Schüler machen Umweltideen sichtbar! Bereits zum fünften Mal wird der Klima-Energie-Preis vergeben – eine Gelegenheit, nachhaltige Projekte zu entwickeln und öffentlich zu präsentieren.

## Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Ob spannende Experimente, Aktionen in der Schule oder innovative Lösungen – alles ist willkommen.

Bürgermeister Alexander Radl dazu: „Ich freue mich sehr, dass unsere jungen Bürgerinnen und Bürger erneut ihre Kreativität und ihr Umweltbewusstsein unter Beweis stellen können. Der Klima-Energie-Preis bietet eine tolle Gelegenheit, eigene Ideen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu entwickeln, sichtbar zu machen und damit etwas zu bewegen. Jede Idee zählt – ich bin gespannt, welche innovativen Projekte in Wolfsberg entstehen!“

Vizebürgermeister Jürgen Jöbstl betont: „Wir suchen Projekte, die umsetzbar sind und tatsächlich etwas bewegen können. Lasst eurer Fantasie freien Lauf!“

## Bewertung durch Jury und Bürger

Die Siegerprojekte werden in zwei Stufen ermittelt: Eine Fachjury aus

Energie- und Umweltexperten vergibt Punkte für jede eingereichte Idee. Zusätzlich können die Bürgerinnen und Bürger online ihre Favoriten unterstützen. Ab Mai werden alle Projekte auf [www.wolfsberg.at](http://www.wolfsberg.at) vorgestellt, im Juni stehen die Gewinner noch vor Ferienbeginn fest.

## Preisgelder für die besten Ideen

Die Gewinnerklasse erhält neben einer handgefertigten Trophäe 500 Euro für die Klassenkasse. Platz zwei und drei werden mit 300 Euro bzw. 200 Euro belohnt.

## Thematische Schwerpunkte

Gesucht werden Vorschläge zu drängenden Umweltfragen: Wie können wir unseren ökologischen Fußabdruck verringern? Welche Maßnahmen helfen, die Klimakrise abzumildern? Wie lassen sich Umwelt und Energie nachhaltig gestalten?

## So geht's

Projekte können bis 1. Mai 2026 per E-Mail an [Klima-Energie-Preis@wolfsberg.at](mailto:Klima-Energie-Preis@wolfsberg.at) eingereicht werden.

Das Einreichformular wurde bereits an die Schulen verteilt und steht außerdem auf [www.wolfsberg.at](http://www.wolfsberg.at) zum Download bereit.



Die stolzen Sieger vom letzten Durchgang: Der erste Platz ging an die 2a der Sport-MS St. Stefan im Lavanttal, die mit ihrer selbst recherchierten und kreativ aufbereiteten Instagram-Seite „Green Christine“ Energiespar-Tipps und Umweltwissen teilen.



Den zweiten Platz belegten zuletzt die Klassen 2a und 2b der Mittelschule St. Marein mit dem Projekt „MINT Unsere Energiezukunft“, bei dem die Schüler in Teamarbeit Konzepte zu Energiegewinnung und Mobilität entwickelten.



Den dritten Platz beim Klima-Energie-Preis belegte die Volksschule Prebl mit dem Hochbeetprojekt „Von klein auf gesund“, bei dem die Kinder spielerisch Gemüseanbau lernten, ein Hochbeet errichteten und das Projekt mit einem Einweihungsfest abschlossen.

## „Hasengruppe“ hilft Eichhörnchen

### Futterhäuschen wurden aufgestellt und mit Nüssen gefüllt.

Unter dem Motto „Die Hasengruppe hilft den Eichhörnchen bei den Wintervorbereitungen“ bekam der Kindergarten Reding besonderen Besuch. Nach mehreren spannenden Wochen, in denen sich die Kinder intensiv mit dem Thema „Das Eichhörnchen und andere Tiere im Herbst“ beschäftigten, kam zum Abschluss der engagierte Jäger Markus Knauder vorbei. Mit großem Interesse stellten die Kinder viele Fragen, doch ein besonderes Highlight war die Überraschung, die Jäger Markus im Gepäck hatte: Zwei Futterhäuschen für Eichhörnchen, die gemeinsam im Garten des Kindergartens aufgehängt wurden. Zum Abschluss durften die Kinder Nüsse in das Häuschen legen – und mit etwas Glück können die Kinder nun bald beobachten, wie Eichhörnchen ihre neuen Futterplätze entdecken und eifrig Vorräte für den Winter sammeln.



© Stadtgemeinde Wolfsberg (3)

# Stadtwerke & Koralpe bündeln Kräfte

**Vorteile für Sie: Die Wolfsberger Stadtwerke und Koralpe Schi GmbH beschließen Kooperation für die kommende Wintersaison. Exklusive Kundenvorteile, gemeinsamer Aktionstag und Vorteile für das Lavanttal.**

Die Wolfsberger Stadtwerke GmbH und die Koralpe Schi GmbH starten eine Partnerschaft, die Bürgerinnen und Bürgern im Lavanttal Mehrwert bietet und den Wintersport in der Region stärkt. Im Zentrum stehen exklusive Vorteile für Kundinnen und Kunden der Wolfsberger Stadtwerke und des Stadionbades, gemeinsame Events am Berg sowie eine moderne, digitale Abwicklung. Sämtliche Angebote starten mit Beginn der Wintersaison 2025/26; die Kooperation ist zunächst auf zwei Jahre angelegt. Darüber hinaus erhalten Saisonkarteninhaberinnen und -inhaber der Koralpe künftig spezielle Vergünstigungen im Stadionbad sowie bei weiteren Einrichtungen und Veranstaltungen der Stadtwerke.

„Mit dieser Kooperation verbinden wir unsere Rolle als verlässlicher Infrastrukturpartner mit starken Erlebnissen am Berg. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren von exklusiven Konditionen und einem eigenen Wintertag, der Information und Spaß verbindet. So wird der Mehrwert der Stadtwerke unmittelbar erlebbar“, sagt Christian Schimik, Geschäftsführer der Wolfsberger Stadtwerke. Helmut Karner von der Koralpe Schi GmbH betont: „Gemeinsam mit den Stadtwerken erreichen wir noch mehr Familien im Lavanttal. Gezielte Angebote und ein gemeinsamer Aktionstag helfen uns, zusätzliche Gäste zu gewinnen und die Saison optimal zu steuern. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.“



© Koralpe Schi GmbH

## Vorteile für Sie

- -25 % auf Tageskarten für Inhaber:innen der Stadionbad-Saisonkarte 2025.
- Wolfsberger Stadtwerke-Wintertag auf der Koralpe mit -35 % auf Tageskarten und Programm vor Ort.
- Gewinnspiele über Stadtwerke-Kanäle mit insgesamt 30 Tageskarten als Preise.
- -10 % auf Skikurse/Skiverleih bei Intersport Tatschl für Stadionbad-Saisonkartenbesitzer:innen.
- Rechtzeitig zum Beginn der Stadionbadsaison 2026 werden die Vorteile für die Saisonkartenbesitzer der Koralpe und andere Vorteile bei Stadtwerke-Einrichtungen und Events bekanntgegeben.

## Badminton-Premiere in Wolfsberg

Das erste Mal in der Geschichte des Wolfsberger Badmintonvereins wurde ein Erwachsenenturnier der zweithöchsten österreichischen Spielklasse in der Wolfsberger Sporthalle durchgeführt. Das junge Team des ASKÖ Badminton Wolfsberg fungierte nicht nur als Turnierausrichter, vom ortsansässigen Verein nahmen auch fünf Herren und drei Damen an den einzelnen Bewerben teil. Im Herrendoppel belegten Linzer/Stoxreiter den 15. Rang und im Damendoppel wurden Lilly Steinlechner/Dana Woger-Sor-

ger Achte. Eine gute Leistung bot Matthias Linzer mit Conny Ertl (ASKÖ KELAG Kärnten) als Neunter im Mixturnier. Hier wurde Lilly Steinlechner mit Matthias Trimmel (ASV Pressbaum) 15. und die Paarung Alexander Stoxreiter/Emma Zarfl 16.. Aus Kärntner Sicht ist der Titel der Klagenfurterin Jenny Ertl im Dameneinzel hervorzuheben. Großes Lob bekam das Team des ASKÖ Badminton Wolfsberg von den anwesenden Sportlern für die fehlerfreie Durchführung des Turniers.



© Privat

**V.l.** Lilly Steinlechner, Dana Woger-Sorger, Florian Perchtaler, Alexander Stoxreiter, Julian Schaller, Lukas Schönett, Emma Zarfl. **Vorne:** Matthias Linzer.

## Ergebnisse

### **Die Platzierungen im Herreneinzel:**

Mathias Linzer (21.), Lukas Schönett (23.), Julian Schaller (27.), Alexander Stoxreiter (30.) und Florian Perchtaler (36.).

**Im Dameneinzel** wurden Lilly Steinlechner 11. und Emma Zarfl 12.

## Tennisjugend – Saisonabschluss beim LKH Wolfsberg

Wie jedes Jahr neigte sich die Freiluftsaison dem Ende zu – und auch heuer fand das traditionelle Saisonabschlussturnier auf den Tennisplätzen des LKH Wolfsberg statt. Zahlreiche tennisbegeisterte Kinder nahmen daran teil und zeigten bei angenehmen Herbstwetter nicht nur ihr Können mit dem Schläger, sondern auch bei weiteren sportlichen Stationen wie Geschicklichkeits- und Koordinationsübungen. Am Ende des sportli-

chen Nachmittags durften sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Sieger fühlen: Jugendkoordinator Ali Reza Sufi überreichte jedem Kind ein kleines Geschenk als Anerkennung für den Einsatz und die Begeisterung. Auch Bürgermeister Alexander Radl ließ es sich nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen. Er bedankte sich herzlich bei den Kindern, ihren Eltern, dem engagierten Jugendkoordinator sowie dem Trainerteam für ihren wert-



© Privat

Die Tenniskids des LKH-Wolfsberg mit ihren Eltern, dem Jugendkoordinator Ali Reza Sufi, Trainer Walter Sattler sowie Bgm. Alexander Radl.

vollen Beitrag zur Förderung des Nachwuchssports in Wolfsberg.

# ★★ Advent in Wolfsberg

## ★ Adventmarkt

**WO:** Trattlpark

**UHRZEIT:** 15 bis 21 Uhr

**ERÖFFNUNG:** Freitag, 12. Dezember um 17 Uhr

**WANN:** jeden Freitag bis Sonntag

**DATEN:** 12. bis 14.12. und 19. bis 21.12.2025

**empfehlenswert:**  
Adventmarkt im KUSS Wolfsberg  
(28. bis 30. November)  
Adventzauber St. Marein  
(29. November)  
Weihnachtsmarkt St. Michael  
(29. November)  
Advent im Dorf St. Margarethen  
(5. bis 7. Dezember)

## ★ Weihnachtsverkaufsausstellung der Gemischten Trachtengruppe Wolfsberg

**WO:** im Festsaal des Rathauses Wolfsberg

**WANN:** Freitag, 21.11. & Samstag, 22.11.2025 – jeweils von 9 bis 17 Uhr

## ★ Adventkalender

der Geschäfte der Einkaufsstadt Wolfsberg mit täglichen Sonderangeboten

## ★ Advent-Märchen-Pfad

Samstag, 29. November – 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr,

in den Geschäften der Wolfsberger Innenstadt

## ★ Der Nikolo kommt

**Freitag, 5.12.**

**18 Uhr**

Der Nikolo der  
Wolfsberger  
Bürgerfrauen  
kommt auf den  
Hohen Platz  
und verteilt  
kleine Gaben



Mehr Infos hier:



Änderungen vorbehalten!